

25. Februar 2009

Patientenbefragung in den Landeskliniken

Sobotka: Ergebnisse der Vorjahre konnten übertroffen werden

Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka beschäftigte sich heute, 25. Februar, in einer Pressekonferenz in St. Pölten mit den Ergebnissen der Patientenbefragung für das Jahr 2008, die das Land in allen 25 Landeskliniken durchgeführt hat. „Niederösterreich ist das einzige Bundesland, das Jahr für Jahr an allen Spitalsstandorten eine umfassende Patientenbefragung durchführt“, sagte Sobotka. Dabei seien Fragebögen von rund 72.000 Patienten ausgewertet worden, um deren Zufriedenheit mit dem Pflege- und Ärzteteam, mit der Servicequalität sowie mit dem Informationsmanagement zu erheben. Ausgangspunkt dieser Initiative sei die Erkenntnis gewesen, dass Patienten und Angehörige mit ihren Beschwerden und ihrer Kritik einen wichtigen Beitrag für die Verbesserung der Gesundheitseinrichtungen leisten können.

„Sowohl das Ärzteteam als auch das Pflegepersonal kamen auf über 95 Prozent Patientenzufriedenheit. Sehr hoch beurteilt wurden auch die fachlichen Fähigkeiten der Ärzte und Krankenschwestern, die Freundlichkeit des Teams, der respektvolle Umgang während des Aufenthalts sowie das Eingehen auf persönliche Wünsche und Bedürfnisse“, so Sobotka. Die Patientenbefragung sei der Motor für das Qualitätsmanagement in den NÖ Landeskliniken und stelle ein ausgezeichnetes Instrument für einen Vergleich der einzelnen Standorte dar.

„Die Ergebnisse aus den Vorjahren konnten bei der Patientenbefragung 2008 noch übertroffen werden, besonders in den kleineren Spitälern im ländlichen Raum“, betonte Sobotka. Die Werte in der Prozess- und Servicequalität liegen in ganz Niederösterreich bei über 90 Punkten, dies entspreche einem guten Wert. In den Bereichen Informationsmanagement und Image der Landeskliniken konnten im letzten Jahr die größten Steigerungen verzeichnet werden, so der Landesrat. In Zukunft habe man vor, die Ausrichtung der Landeskliniken im Fragebogen zu berücksichtigen und auch Abteilungen für psychische oder psychosomatische Erkrankungen bzw. Spitalsstandorte in die Befragung einzubinden.

Für die Patientenbefragung 2009, die bereits am 16. Februar startete, wurde der bisher verwendete Fragebogen überarbeitet, verkürzt sowie klarer und einfacher strukturiert. „Dadurch kann der Fragebogen von den Patienten schneller ausgefüllt werden, was einen noch höheren Rücklauf bringt“, betonte Dr. Robert Griessner, Geschäftsführer der NÖ Landeskliniken-Holding. Die wichtigsten Schwerpunkte des Fragebogens wie Stationsteam, Service, Prozessqualität und Informationsmanagement bleiben erhalten, womit auch ein Vergleich der Ergebnisse mit den Vorjahren möglich ist.

NK Presseinformation

Die Ergebnisse der Befragung stehen den jeweiligen Abteilungs- und Stationsleitungen laufend zur Verfügung. Die Führungskräfte der Landeskliniken haben schon während der Befragung die Möglichkeit, auf der Datenbank www.patientenzufriedenheit.org/ die vorläufigen Ergebnisse einzusehen.

Nähere Informationen: NÖ Landeskliniken Holding, Mag. Bernhard Jany, Telefon 02742/31 38 13-184.